

Gebührenverordnung
vom 24. Oktober 2012
(in Kraft ab 1. Januar 2013)

4.1.1 V



Inhaltsverzeichnis

GEBÜHRENVERORDNUNG	3
1 ALLGEMEINE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	3
1.1 Allgemeines	3
1.2 Mahnungen.....	3
2 STADTKANZLEI	3
2.1 Allgemeine Stadtverwaltung	3
3 FINANZAMT	4
3.1 Steuern, amtliche Bewertung.....	4
4 STADTBAUAMT	4
4.1 Allgemeines	4
4.2 Baupolizei	4
4.2.1 Baubewilligungsverfahren.....	4
4.2.2 Baupolizeiliche Verrichtungen	6
4.2.3 Weitere Aufwendungen	6
4.3 Planung	6
4.4 Heizungskontrolle	7
4.5 Städtischer Werkhof	7
4.5.1 Strassenunterhalt.....	7
4.5.2 Kehrichtbeseitigung, Entsorgung	7
4.5.3 Ausleihungen	8
4.6 Vereinsarchive	9
4.7 Schwimmbad	9
4.7.1 Eintritte	9
5 AMT FÜR ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	11
5.1 Polizeiinspektorat.....	11
5.1.1 Allgemeines	11
5.1.2 Einbürgerungsverfahren	13
5.1.3 Gewerbe	13
5.1.4 Gastgewerbe	14
5.1.5 Märkte.....	14
5.1.6 Gesundheit	15
5.1.7 Prostitutionsgewerbe	15
5.1.8 Taxigewerbe	15



5.2	Einwohnerdienste	16
5.2.1	Wohnsitz- und andere Bescheinigungen	16
5.2.2	Adressanfragen	16
5.2.3	Siegelung.....	16
5.2.4	Bestattungen.....	17
5.3	Feuerwehr	18
5.3.1	Einsätze	18
5.3.2	Ausserhalb von Einsätzen	18
5.4	Zivilschutz.....	20
5.4.1	Zivilschutzmaterial	20
5.5	Truppenunterkünfte (militärische und zivile Einquartierungen)/Markthalle/Reithalle/Altes Feuerwehrmagazin/Suppenküche/Mehrzweckgebäude Wuhrplatz	20
6	SOZIALAMT	20
6.1	Nachlassangelegenheiten	20
6.2	Diverses.....	21
7	AMT FÜR BILDUNG, KULTUR UND SPORT.....	21
7.1	Regionalbibliothek	21
7.1.1	Benützungsgebühren:.....	21
7.2	Schulhäuser, Turnhallen und Sportanlagen.....	22
7.2.1	Grundsätze	22
7.2.2	Schulhäuser.....	24
7.2.3	Materialausleihe.....	24
7.2.4	Turnhallen, Sportanlagen und Duschen	24
7.3	Stadttheater	26
7.4	Kadettenmusik.....	26
7.5	Tagesschulangebote	26
	IN-KRAFT-TRETEN	27
	INKRAFTSETZUNG.....	27
	VERORDNUNGSÄNDERUNGEN.....	27



Der Gemeinderat der Stadt Langenthal erlässt, gestützt auf Artikel 11 des Gebührenreglements vom 19. November 2012 und auf Artikel 70 Absatz 1 Ziffer 2. der Stadtverfassung vom 22. Juni 2009 folgende

GEBÜHRENVERORDNUNG

1	ALLGEMEINE VERWALTUNGSTÄTIGKEIT	Beträge in Fr.
1.1	Allgemeines	
1.1.1	Schriftliche und mündliche Auskunftserteilungen (und Nachschlagungen), Abklärungen und Nachforschungen, Bescheinigungen, Verfassen von Mitberichten zu Gesuchen und dergleichen	nach Aufwand
1.1.2	Verfügungen (Bewilligungen aller Art, Entscheide etc.)	nach Aufwand
1.1.3	Fotokopien (A4/A3) schwarz/weiss	1.00
1.1.4	Fotokopien (A4/A3) farbig	2.00
1.1.5	Einsichtnahmen und Auskünfte betroffener Personen gemäss kantonaler Datenschutzgesetzgebung sind gebührenfrei	
1.2	Mahnungen	
1.2.1	1. Mahnung (Zahlungserinnerung)	0.00
1.2.2	2. Mahnung (kostenpflichtig)	10.00
1.2.3	Verfügung	nach Aufwand
	Vorbehalten bleiben Mahngebühren für spezifische Leistungen gemäss den folgenden Kapiteln 2 bis 7.	
2	STADTKANZLEI¹	Beträge in Fr.
2.1	Allgemeine Stadtverwaltung	
2.1.1	Reglemente/Verordnungen inkl. Versand (ausgenommen Baureglement, Zonenplan und Überbauungsordnungen)	5.00
2.1.2	Beglaubigung von Protokollauszügen	nach Aufwand

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018



3	FINANZAMT	Beträge in Fr.
3.1	Steuern, amtliche Bewertung	
3.1.1	Steuerauskunft pro Steuerjahr	20.00
3.1.2	Amtlicher Wert pro Grundstück	10.00
4	STADTBAUAMT	Beträge in Fr.
4.1	Allgemeines	
4.1.1	a) Baureglement und Zonenplan, inklusive Versand	30.00
	b) Überbauungsordnungen	nach Aufwand
4.2	Baupolizei	
4.2.1	Baubewilligungsverfahren	
4.2.1.1	Vorläufige formelle Prüfung (Art. 17/18 BewD):	
	a) Kontrolle der Vollständigkeit und der inhaltlichen Richtigkeit / Prüfung auf offensichtliche formelle und materielle Mängel	nach Aufwand
	b) Profilkontrolle	nach Aufwand
	c) Aufforderung zur Behebung einfacher Mängel/Rückweisung zur Verbesserung	nach Aufwand
	d) Nichteintretensentscheid/Bauabschlag/Abschreibungsverfügung infolge Rückzug	nach Aufwand
4.2.1.2	Koordinierte materielle Prüfung kleiner, ordentlicher und genereller Baugesuche, von Ausführungsprojekten zu generellen Baugesuchen, von Teilbaugesuchen und Überbauungsordnungen als Baugesuche:	
	a) Formelle und materielle Prüfung	nach Aufwand
	b) Verfahrensprogramm (Art. 6 Abs. 2 KoG)	nach Aufwand
	c) Amts- und Fachberichte und Nebenbewilligungen von externen Behörden	gemäss Rechnung
	d) Amts- und Fachberichte gemeindeinterner Fachstellen	nach Aufwand
	e) Gutachten, Expertisen, Untersuchungen etc.	nach Aufwand
	f) Publikationstext vorbereiten	nach Aufwand
	g) Publikation	gemäss Rechnung



	h) Mitteilung an Nachbarn (Art. 27 Abs. 2 BewD) pro Mitteilung	nach Aufwand
	i) Einspracheverhandlung (Prüfung und Behandlung der Einsprache, Teilnahme an der Einspracheverhandlung, Protokollführung, Antrag an Bewilligungsbehörde)	nach Aufwand
	j) Weitere Bewilligungen:	
	■ Gewässerschutz	gemäss Rechnung
	■ Strassenanschluss	nach Aufwand
	■ Brandschutz, Gebäudeversicherung	gemäss Rechnung
	■ Anschluss an Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung sowie BKA	gemäss Rechnung
	■ Beanspruchung von öffentlichem Terrain und Grabarbeiten im öffentlichen Terrain	nach Aufwand
4.2.1.3	Bauentscheid	nach Aufwand
4.2.1.4	Baubewilligungen, die nicht in der Kompetenz der Stadt liegen:	
	a) Prüfung und Behandlung von Einsprachen, Teilnahme an Einspracheverhandlungen, Antrag an Bewilligungsbehörde	nach Aufwand
	b) Amtsberichte	nach Aufwand
4.2.1.5	Vorzeitige Baubewilligung/Vorzeitiger Baubeginn/Bewilligung von Bauinstallationen:	
	a) Vorzeitige Bewilligung	nach Aufwand
	b) Vorzeitiger Baubeginn (Art. 39 BewD)	nach Aufwand
	c) Bewilligung von Bauinstallationen (Art. 39 BewD)	nach Aufwand
4.2.1.6	Rückzug des Baugesuchs	
	Bei Rückzug des Baugesuchs werden die bis zu diesem Zeitpunkt aufgelaufenen Kosten in Rechnung gestellt	



4.2.2	Baupolizeiliche Verrichtungen	
4.2.2.1	Baukontrollen und Abnahmen	nach Aufwand
	Kontrollen auf dem Bauplatz, wie Schnurgerüst, Bauplatzinstallationen, Gerüstkontrollen, Schutzraumarmierung, Rohbau, energietechnische Massnahmen, Kanalisationsanschluss, Feuerpolizei, Schutzraumabnahme, Schlussabnahme	
4.2.2.2	Baupolizeiliche Verfügungen	nach Aufwand
	(Baueinstellungs- und Wiederherstellungsverfügung, Ersatzvornahmen etc.)	
4.2.3	Weitere Aufwendungen	
4.2.3.1	Eintragung ins Vermessungswerk	
	(Eintragung, Rückerstattung etc.)	gemäss Rechnung
4.2.3.2	Parkplatzbefreiung:	
	a) Prüfung und Antragstellung von Gesuchen betreffend die Befreiung von der Pflicht zur Schaffung ausreichender Parkflächen	nach Aufwand
	b) Ausfertigung der Parkplatzersatzabgabeverfügung	nach Aufwand
4.2.3.3	Anzeige des Baubeginns (im Lastenausgleichsverfahren)	nach Aufwand
4.2.3.4	Hausnummernschild inklusive Montage pro Stück	100.00
4.2.3.5	Aufwendungen im Rahmen von Bauvorhaben, die nicht unter die kantonale Bewilligungshoheit fallen (militärische Bauten, Bahnbauten etc.)	nach Aufwand
4.3	Planung	
4.3.1	Erarbeiten oder Abändern einer Überbauungsordnung und damit verbunden allfällige Anpassungen an der baurechtlichen Grundordnung (vorbehalten bleiben Kostenvereinbarungen im Rahmen eines Infrastrukturvertrages)	nach Aufwand
4.3.2	Behandlung von Gestaltungsfragen, Augenscheine, Beitragsgesuche etc.	nach Aufwand
4.3.3	Umweltverträglichkeitsprüfung	gemäss Rechnung



4.4 Heizungskontrolle

4.4.1 Die Gebühren für die Heizungskontrolle gemäss Verordnung über die Kontrolle der Feuerungsanlagen mit Heizöl "extra leicht" und Gas (VKF) des Kantons Bern vom 14. April 2004 betragen:

für die periodische amtliche Kontrolle einer Heizungsanlage

■ für den ersten Brenner	einstufig	79.00
	zweistufig	102.00
■ für jeden weiteren Brenner	einstufig	55.00
	zweistufig	79.00

4.4.2	Nachkontrollen	Brenner	einstufig ¹	64.00
		Brenner	zweistufig	82.00

4.4.3 Kontrollen auf Anzeige hin gehen ebenfalls zu Lasten der Feuerungseigentümerin bzw. des Feuerungseigentümers, falls die Anlage zu beanstanden ist. Andernfalls übernimmt die Stadt die Kosten. Im Falle von Arglist oder grober Fahr-lässigkeit können die Kosten der Kontrolle der Anzeigerin bzw. dem Anzeiger ganz oder teilweise auferlegt werden.

4.5 Städtischer Werkhof

4.5.1 Strassenunterhalt

4.5.1.1	Baulicher und betrieblicher Unterhalt an Privatstrassen	nach Aufwand
4.5.1.2	Reinigungsaufwand bei übermässiger Verschmutzung (Kostenübernahme durch Verursacher)	nach Aufwand

4.5.2 Kehrichtbeseitigung, Entsorgung

Die Gebühren sind in der Gebührenverordnung zum Abfallreglement geregelt.

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 29. März 2017, in Kraft ab 1. Juni 2017

**4.5.3 Ausleihungen**

4.5.3.1	Regiearbeiten		nach Aufwand
4.5.3.2	Zuschlag für Leihmaterial-Ausgabe/-rücknahme, Kontrolle Verwaltung:		
4.5.3.2.1	Grundpauschale		
	a) für Leihmaterialgebühren bis Fr. 20.00		5.00
	b) für Leihmaterialgebühren von Fr. 20.00 bis 50.00		10.00
	c) für Leihmaterialgebühren ab Fr. 50.00		nach Aufwand
	<i>Die nachstehenden Leihmaterialgebühren verstehen sich jeweils pro Tag</i>		
4.5.3.2.2	Für Transport, Maschinen, Werkzeuge und Geräte werden die gültigen Baumeistertarife/Astagtartarife verrechnet		
4.5.3.3	Festtische (inklusive Bänke, Böckli und Tischplatte)		
	a) Grösse 3 m	pro Stück	2.00
	b) Grösse 6 m	pro Stück	3.00
	c) Tischblatt einzeln		1.00
	d) Böckli einzeln		1.00
4.5.3.4	Bühnenelemente		
	a) 2 x 1 m, inkl. Brustwehr und Treppe	pro m ² (Alu)	2.00
	b) 4 x 1 m, inkl. Bühnentisch	pro m ² (Holz)	1.00
4.5.3.5	Kanzel Rednerpult		3.00
4.5.3.6	Stühle	pro Stück	1.00
4.5.3.7	Kassenhäuschen	pro Stück	8.00
4.5.3.8	Tombolastand	pro Laufmeter	1.00
4.5.3.9	Garderobenständer	pro Stück	3.00
4.5.3.10	Fahnen, max. 2,5 x 2,5 m	pro Stück	2.00
4.5.3.11	Fahnenstangen	pro Stück	5.00
4.5.3.12	Sonnenschirm		15.00
4.5.3.13	Bodenabdeckmaterial	pro m ²	1.00
4.5.3.14	Schweinebuchten		
	a) einfach	pro Stück	1.00
	b) doppelt	pro Stück	2.00
4.5.3.15	Futtertröge, Spültröge, Melchtern	pro Stück	1.00



4.5.3.16	Marktstände		
	a) Böckli, Laden		2.00
	b) Böckli, Laden, mit Dach (ohne Blache)		4.00
	c) Plastikdach zu Marktstand		1.00
	d) Kunststoffblache LA zu Marktstand		2.00
	(für Waren- und bewilligte öffentliche Märkte siehe Ziffer 5.1.5)		
4.5.3.17	Klapptisch	pro Stück	1.00
4.5.3.18	Sitzbänke zum Klappen	pro Stück	1.00
4.5.3.19	Planwände (inkl. Gestell)	pro m ²	3.00
4.5.3.20	Kochkessi	pro Stück	8.00
4.6	Vereinsarchive		
	Für die Vermietung ist das Finanzamt, Fachstelle Liegenschaften zuständig.		
4.7	Schwimmbad		(Preise inkl. MWSt)
4.7.1	Eintritte		
4.7.1.1	Einzeleintritte: ¹		
	a) Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr ²		6.00
	b) Lehrlinge, Mittelschülerinnen und Mittelschüler, Studierende, Sozialversicherungsbeziehende		4.00
	c) Kinder ab vollendetem 6. Lebensjahr ²		3.00
	d) Zuschlag Einzelkabine		6.00
4.7.1.2	10er-Abonnemente: ¹		
	a) Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr ²		50.00
	b) Lehrlinge, Mittelschülerinnen und Mittelschüler, Studierende, Sozialversicherungsbeziehende		30.00
	c) Depot Karte		5.00
4.7.1.3	Saisonabonnemente: ¹		
	a) Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr ²		90.00
	b) Lehrlinge, Mittelschülerinnen und Mittelschüler, Studierende, Sozialversicherungsbeziehende		55.00
	c) Kinder ab vollendetem 6. Lebensjahr ²		30.00

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015

² Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018



	d) Depot Karte		5.00
	e) Zuschlag Einzelkabinen ¹		150.00
	f) Saisonabonnemente für Familien:		
	Rabatt von 15% der Gesamtsumme aller gleichzeitig erworbener Abonnemente, wenn folgende <u>Bedingungen kumulativ</u> erfüllt sind: ²		
	■ alle Personen leben im gleichen Haushalt		
	■ alle Abonnemente werden gleichzeitig gekauft		
	■ gleichzeitig muss mind. 1 Abo für Personen ab vollendetem 16. Lebensjahr und 1 Abo Kinder bezogen werden		
4.7.1.4	Schwimmwettkämpfe:		
4.7.1.4.1	Alle Wettkämpferinnen und Wettkämpfer und Betreuerinnen und Betreuer bezahlen den ordentlichen Eintrittspreis (Beanspruchung der gesamten Infrastruktur)		
4.7.1.4.2	Schwimmbahnen (abgesperrt) pro beanspruchte Wettkampfbahn/Stunde		5.00
4.7.1.4.3	Springerbecken/Springturm	pro ½ Tag	100.00
4.7.1.4.4	Wasserballwettkämpfe	pro ½ Wettkampftag ²	50.00
4.7.1.5	Schwimmtraining		
	Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an Schwimmtrainings sowie deren Betreuerinnen und Betreuer bezahlen den ordentlichen Eintrittspreis (Beanspruchung der gesamten Infrastruktur)		
4.7.1.6 ³	Inhaberinnen und Inhabern der KulturLegi wird auf den Tarifen gemäss		
	■ Ziffer 4.7.1.1 Buchstaben a – c		
	■ Ziffer 4.7.1.2 Buchstaben a + b		
	■ Ziffer 4.7.1.3 Buchstaben a – c		
	ein Rabatt von 50% gewährt.		
4.7.1.7 ¹	Inhaberinnen und Inhabern von Saisonabonnementen des Badi-Verbunds OASE wird auf den Tarifen gemäss		
	■ Ziffer 4.7.1.1 Buchstaben a – c		
	ein Rabatt von 50% gewährt.		

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015

² Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018

³ Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014



5	AMT FÜR ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	Beträge in Fr.
5.1	Polizeiinspektorat	
5.1.1	Allgemeines	
5.1.1.1	Zustellungen, resp. Zustellversuche:	
	a) Betreibungs- und konkursamtliche Zustellungen	gemäss kantonalem Gebührentarif
	b) übrige Zustellungen	nach Aufwand
5.1.1.2	Vermittlungsgebühren für Fundgegenstände (inklusive Fahrzeugschilder)	5.00
5.1.1.3	Nachforschungen	nach Aufwand
5.1.1.4	<i>(aufgehoben)</i> ¹	
5.1.1.5	Signalisation und Markierung auf privaten Grundstü- cken	nach Aufwand
5.1.1.6	Bewilligung von kurzfristigen Strassensperren und Ver- kehrsbeschränkungen	nach Aufwand
5.1.1.7	Vermietung von Plakatständern, Strassensignalen und Absperrmaterial pro Einheit/Tag:	
	a) Plakatständer: kommerzielle Nutzung <i>(Gemeinnützige Nutzung gratis)</i>	5.00
	b) Verkehrssignal komplett	pro Einsatztag 2.00
	c) Absperrgitter	pro Einsatztag 3.00
	d) Scherengitter	pro Einsatztag 5.00
	Zuzüglich Transport und Montage	nach Aufwand
5.1.1.8	Vermittlung von entwendeten und wieder beigebrach- ten Fahrzeugen	10.00
5.1.1.9	Mitberichte zu Gesuchen um Bewilligung des Bundes zur Herstellung pyrotechnischer Gegenstände	nach Aufwand
5.1.1.10	Mitberichte zu Gesuchen um Bewilligung des Bundes zum Verkauf von pyrotechnischen Gegenständen	nach Aufwand
5.1.1.11	<i>(aufgehoben)</i> ¹	
5.1.1.12	Versiegelung bei internationalen Leichentransporten inklusive allenfalls notwendigem Ausstellen von Zoll- zeugnissen	nach Aufwand
5.1.1.13	Ordnungsdienst bei Fest- und Sportanlässen	nach Aufwand

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018



5.1.1.14	<i>(aufgehoben)</i> ¹	
5.1.1.15	Benützung von öffentlichem Grund:	
	a) Zu Reklame- und Gewerbezwecken (Ausstellungen, Verkaufsstände etc.) pro m ² /Tag	1.00, mind. 25.00
	Bei Erteilung der Bewilligung wird die maximale Benützungsdauer der beanspruchten Fläche festgelegt.	
	Ausgenommen sind Märkte gemäss Ziffer 5.1.5	
	b) Abstellplatz (z. B. Bauinstallationen) pro m ² /Tag	0.20, mind. 25.00
	Ein allfälliger Ertragsausfall an Parkgebühren wird zusätzlich in Rechnung gestellt.	
	Bei Erteilung der Bewilligung wird die maximale Benützungsdauer der beanspruchten Fläche festgelegt.	
	c) Zirkus/Schausteller:	
	■ Platzbedarf über 3'000m ² pro Spieltag	800.00
	■ Platzbedarf 2'000 bis 3'000m ² pro Spieltag	300.00
	■ Platzbedarf 1'000 bis 2'000m ² pro Spieltag	200.00
	■ Platzbedarf unter 1'000 m ² pro Spieltag	100.00
	Energie, Wasser, Abwasser, Kehrrichtentsorgung, Reinigung und Wiederherstellung des Platzes werden separat verrechnet.	nach Aufwand
5.1.1.16	<i>(aufgehoben)</i> ¹	
5.1.1.17	Erstellen, Ersetzen und Erneuern von Zufahrtsbewilligungen pro Bewilligung	20.00
5.1.1.18	Benützung des Geschwindigkeitsanzeige- oder Verkehrszählungsgerätes pro Arbeitstag	20.00
5.1.1.18.1	Auswertung der erfassten Daten:	
	a) Grafische Darstellung der Auswertung	50.00
	b) Kommentare und Beurteilungen	nach Aufwand
5.1.1.19	Erstellen, Ersetzen und Erneuern von jährlich zugeteilten Sonderbewilligungen für Zufahrtsbewilligungen aller Art pro Bewilligung	20.00
5.1.1.20	Parkierung	
	Die Gebühren sind im Parkplatzbewirtschaftungsreglement geregelt.	

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018

**5.1.2 Einbürgerungsverfahren**5.1.2.1 Gebühr

a) Ehepaar ¹	3'000.00
b) Volljährige Einzelperson ¹	2'500.00
c) Minderjährige Einzelperson ¹	1'000.00
d) <i>(aufgehoben)</i> ¹	
e) <i>(aufgehoben)</i> ¹	
f) <i>(aufgehoben)</i> ¹	

5.1.2.2 Gebühr bei vorzeitigem Abbruch des Verfahrens auf Gemeindeebene:

	Ehepaar	Volljährige Einzelperson ¹	Minderjährige Einzelperson ¹	<i>(aufgehoben)</i> ¹
Abbruch des Verfahrens vor:				
■ Aufnahme polizeilicher Ermittlungen	250.00	200.00	200.00	
■ Einbürgerungsgespräch	600.00	500.00	300.00	
■ Behandlung KöS	1'800.00	1'400.00	600.00	
■ Weiterleitung an Gemeinderat	2'450.00	1'950.00	700.00	

5.1.2.3 *(aufgehoben)*¹**5.1.3 Gewerbe**

5.1.3.1.	Bearbeitung der Gesuche und Betriebskontrollen	nach Aufwand
5.1.3.2.	Genehmigungen, Bewilligungen und besondere Dienstleistungen nach kantonalem Gesetz über die Arbeit, Betriebe und Anlagen (ABAG Art. 29 Abs. 2)	nach Aufwand
5.1.3.3.	Bewilligung und besondere Dienstleistung nach kantonalem Gesetz über Handel und Gewerbe (HGG Art. 28 Abs.2)	nach Aufwand
5.1.3.4.	<i>(aufgehoben)</i> ²	

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019

² Gemeinderatsbeschluss vom 22. Oktober 2014, in Kraft ab 1. März 2015

**5.1.4 Gastgewerbe¹**

5.1.4.1.	Mitberichte zu Gesuchen um Erteilung, Erneuerung, Erweiterung oder Übertragung von	
	a) Gastgewerbebewilligungen	nach Aufwand
	b) Bewilligungen für den Handel mit alkoholischen Getränken	nach Aufwand
	c) Generelle Überzeitbewilligungen	nach Aufwand
	d) Gastgewerbliche Einzelbewilligung	nach Aufwand

5.1.5 Märkte**5.1.5.1 Warenmarkt**

sowie bewilligte öffentliche Märkte, wie Fasnachtsmarkt, Stadtflohmarkt, Weihnachtsmarkt (ausgenommen Märkte gemäss Ziffer 5.1.5.2 ff):

a) Platz- und Standgeld (inkl. Benützung eines ungedeckten Standes ca. 2,5m)	pro Markttag	24.00
b) Platzgeld (Benützung eines selbstgestellten Standes)	pro Markttag und Laufmeter	6.00

5.1.5.2 Viehmarkt

a) Auffuhrgebühr inklusive Waagegebühr:

■ Grossvieh	pro Stück	5.00
■ Kleinvieh	pro Stück	3.00

b) Auffuhrgebühr ohne Waage-Benützung 2.00

5.1.5.3 Gemüsemarkt ("Wochenmarkt")

a) Platz- und Standgeld (inkl. Benützung eines ungedeckten Standes, ca. 2,5m)	pro Halbttag	4.00
b) Platz- und Standgeld (inkl. Benützung eines geschützten Standes, ca. 2,5m)	pro Halbttag	10.00
c) Platzgeld (Benützung eines selbstgestellten Standes)	pro Laufemeter und Halbttag	3.00

5.1.5.4 Weihnachtsbaummarkt pro m² 1.00

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018



5.1.6	Gesundheit	
5.1.6.1.	Kontrolle von Pilzen, die für den Verkauf bestimmt sind (<i>Pilze für den privaten Gebrauch werden gratis kontrolliert</i>)	nach Aufwand
5.1.6.2.	Ausführung von Desinfektionen und Entwesungen	nach Aufwand
5.1.6.3.	(aufgehoben) ¹	
5.1.6.4	(aufgehoben) ¹	
5.1.6.5	(aufgehoben) ¹	
5.1.7	Prostitutionsgewerbe²	
5.1.7.1	Mitberichte zu Gesuchen um Erteilung, Erneuerung, Erweiterung oder Übertragung von Betriebsbewilligungen	nach Aufwand
5.1.7.2	Kontrolltätigkeit gem. Art. 12 PGG ³	nach Aufwand
5.1.8	Taxigewerbe⁴	
5.1.8.1	Bewilligung für Taxhalterinnen bzw. Taxihalter, pro Fahrzeug und Jahr (Standplatzgebühr)	400.00
5.1.8.2	Bearbeitung von Halter- und Führerbewilligungen, Ausstellen von Ausweisen	nach Aufwand
5.1.8.3	Prüfung praktische Ortskenntnisse (Art. 11. TaxiR)	100.00
5.1.8.4	Periodische Fahrzeugprüfung (Art. 21 TaxiR), pro Fahrzeug	50.00
5.1.8.5	Nachprüfungen und Beanstandungen (Art. 21 TaxiR)	nach Aufwand
5.1.8.6	Prüfungsunterlagen	90.00
5.1.8.7	Theoretische Eignungsprüfung (Art. 3 und 10 TaxiR)	165.00
5.1.8.8	Wiederholung der theoretischen Eignungsprüfung	165.00
5.1.8.9	Durchführung von Administrativmassnahmen (Art. 23 bis 27 TaxiR)	nach Aufwand

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016

² Gemeinderatsbeschluss vom 12. November 2014, in Kraft ab 1. Januar 2015

³ Gesetz vom 7. Juni 2012 über das Prostitutionsgewerbe (PGG), in Kraft am 1. April 2013 (BSG 935.90)

⁴ Gemeinderatsbeschluss 22. Oktober 2014 bzw. 25. Februar 2015, in Kraft ab 1. März 2015

**5.2 Einwohnerdienste****5.2.1 Wohnsitz- und andere Bescheinigungen**

5.2.1.1	Gemäss Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizer (VNA vom 18. Juni 1986)	kantonale Bestimmungen
5.2.1.2	Identitätskarten, Reisepässe Gemäss Verordnung über die Ausweise für Schweizer Staatsangehörige vom 20. September 2002, Artikel 45f	eidgenössische Bestimmungen
5.2.1.3	Fremdenpolizeigebühren Gemäss Verordnung über die Gebühren in Fremdenpolizeisachen vom 18. Dezember 2002	kantonale Bestimmungen
5.2.1.4	Verfallsanzeige Ausländergesuche pro Person	5.00
5.2.1.5	Handlungsfähigkeitszeugnisse Gemäss Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizer (VNA vom 18. Juni 1986)	kantonale Bestimmungen

5.2.2 Adressanfragen

5.2.2.1	Auskünfte gegen Interessennachweis pro Adresse	10.00
---------	---	-------

5.2.3 Siegelung

5.2.3.1	Siegelung, Entsigelung	nach Aufwand
---------	------------------------	--------------



5.2.4 Bestattungen

5.2.4.1 Bestattungsgebühren

5.2.4.1.1	Aufbahrungsraum	pro Tag	80.00
5.2.4.1.2	Benützung der Abdankungshalle (inkl. Reinigung) zuzüglich besondere Nachreinigung		150.00 nach Aufwand
5.2.4.1.3	Orgelspiel (Organistenhonorar)		nach Aufwand
5.2.4.1.4	Kremation (inklusive Standardurne der Stadt und Administrationsaufwand) ¹		600.00
	Wird an Stelle der Standardurne eine andere Urne der Stadt gewünscht, wird die Preisdifferenz in Rechnung gestellt		
5.2.4.1.5	Kremation (ohne Urne der Stadt inklusive Administrationsaufwand) ¹		570.00
5.2.4.1.6	Kremation bei Totgeburten (inklusive Standardurne der Stadt und Administrationsaufwand) für Auswärtige <i>(Für Einwohnende von Langenthal: keine Gebühren)</i>		200.00
5.2.4.1.7	Kremationen für Spital	pro Kremation	300.00
5.2.4.1.8	Arbeitsaufwand für Urnenbeisetzung (Reihengrab, Familiengrab, Urnennische) sowie Aschenbeisetzung ins Gemeinschaftsgrab		100.00
5.2.4.1.9	Urnenversand inklusive Verpackung und Porto		nach Aufwand
5.2.4.1.10	Urnenverlegung (Grab oder Nische)		120.00
5.2.4.1.11	Ausgraben einer Urne		nach Aufwand
5.2.4.1.12	Exhumation		nach Aufwand
5.2.4.1.13	Erdbestattung (Grabaushub und Nacharbeiten) ²		1'200.00
5.2.4.1.14	Grabkreuz		120.00
5.2.4.1.15	Der Sarg, das Leichenhemd, das Einsargen und der Leichentransport werden durch die beauftragte Firma direkt verrechnet		

¹ Bei Minderjährigen: 2/3 der Gebühren

² Kleinkinder bis 3 Jahre: 1/3 der Gebühr (= neu mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. Nov. 2018, in Kraft ab 1. Jan. 2019)



5.2.4.2	<u>Grabplatzgebühren</u>		
5.2.4.2.1	Urnen-Reihengrab ^{1/2}	Dauer 25 Jahre	1'500.00
5.2.4.2.2	Urnengrab in freier Anordnung	Dauer 25 Jahre	3'500.00
5.2.4.2.3	Urnenfamiliengrab	Dauer 40 Jahre	6'000.00
5.2.4.2.4	Erdbestattungsgrab ^{1/2}	Dauer 25 Jahre	2'100.00
5.2.4.2.5	Erdbestattungsfamiliengrab	Dauer 40 Jahre	10'000.00
5.2.4.2.6	Urnennische, Normalgrösse	Dauer 25 Jahre	3'000.00
5.2.4.2.7	Grosse Urnennische	Dauer 25 Jahre	5'000.00
5.2.4.2.8	Gemeinschaftsgrab		300.00
5.2.4.2.9 ³	Inschriften beim Gemeinschaftsgrab	Dauer 25 Jahre	300.00
5.2.4.2.10 ³	Bestattung auf dem Grabfeld für Tot- und Fehlgeburten	Dauer 25 Jahre	100.00
5.2.4.2.11 ³	Inschriften beim Grabfeld für Tot- und Fehlgeburten	Dauer 25 Jahre	300.00
5.2.4.3	<u>Verschiedenes</u>		
5.2.4.3.1	Orgelbenützung zum Üben	(2h/Woche)	10.00
5.3	Feuerwehr		
5.3.1	Einsätze		
5.3.1.1	Die Gebühren sind in den Feuerwehrweisungen GVB geregelt		
5.3.2	Ausserhalb von Einsätzen		
5.3.2.1	Saal- und Brandwachen bei Anlässen, pro Person/ Stunde		50.00
5.3.2.2	Ausrücken bei Fehlalarm		600.00
	a) Rabatt, wenn der Fehlalarm innerhalb 1 bis 3 Monate seit dem letzten erfolgte		100.00
	b) Rabatt, wenn der Fehlalarm länger als 3 Monate seit dem letzten erfolgte		600.00
5.3.2.3	Erstellen von Einsatzdokumenten für Öl- und ABC-Ereignisse		nach Aufwand

¹ Bei Minderjährigen: 2/3 der Gebühren

² Kleinkinder bis 3 Jahre: 1/3 der Gebühr (= neu mit Gemeinderatsbeschluss vom 7. Nov. 2018, in Kraft ab 1. Jan. 2019)

³ Gemeinderatsbeschluss vom 3. Mai 2017, in Kraft ab 1. Juli 2017



5.3.2.4	Fahrzeuge inklusive Material:		
	a) Mannschaft zur Bedienung, pro Person	je Std.	60.00
	b) Fahrzeug bis 3,5 Tonnen	pauschal	50.00
		zusätzlich je km	1.20
	c) Fahrzeug 3,5 bis 10 Tonnen	pauschal	50.00
		zusätzlich je km	2.00
	d) Fahrzeug ab 10 Tonnen	pauschal	200.00
		zusätzlich je km	5.00
	e) Anhängeleiter mit Motor	je Std.	60.00
5.3.2.5	Gerätschaften:		
	a) Mannschaft zur Bedienung, pro Person	je Std.	60.00
	b) Motorspritze	je Std.	40.00
	c) Elektrische Tauchpumpe	je Std.	40.00
	d) Motorkettensäge	je Std.	40.00
	e) Lüftungsgerät	je Std.	40.00
	f) Raucherzeuger, pauschal inklusive Material und Bedienung	pro Einsatz	100.00
	g) Schlauchmaterial	pro 10m Schlauch und Einsatz	5.00
	h) Wärmebildkamera	je Std.	100.00
5.3.2.6	Material:		
	■ Miete Schlauchbrücken	pro Satz und Anlass	20.00
5.3.2.7	Vereinbarung Notschlüsselanlage	pro Jahr je Anlage	60.00
5.3.2.8	Benützung der Pressluft-Abfüllstation pro Flasche:		
5.3.2.8.1	Für Feuerwehren:		
	a) Grundgebühr pro Fülltermin		5.00
	b) 2 - 5 Liter	pro Flasche	5.00
	c) Ab 6 Liter	pro Flasche	8.00
5.3.2.8.2	Für Taucher und Handwerker		
	<u>Flaschengrösse</u>	<u>Druck</u>	
	a) 1 - 4 Liter	200 bar	6.00
	b) 1 - 4 Liter	300 bar	7.00
	c) 5 - 20 Liter	200 bar	9.00
	d) 21 - 40 Liter	200 bar	15.00



5.3.2.9	Materialreparaturen für andere Feuerwehren:		
	a) Schläuche einbinden	pro Einband	8.00
	b) Schläuche reparieren Hanf	pro Flick	10.00
	c) Schläuche reparieren synthetisch	pro Flick	20.00

5.4 Zivilschutz

Für die Vermietung der Räumlichkeiten und allfälliger Materialien ist das Amt für öffentliche Sicherheit/Zivilschutz zuständig (vgl. Artikel 4 Absatz 3 Gebührenreglement).

5.4.1 Zivilschutzmaterial

5.4.1.1	Feldküchen (fahrbar)	pro Tag	80.00
5.4.1.2	Kochkisten, Speiseträger, Kessel und weiteres Küchenmaterial	pro Stück und Tag	1.50
5.4.1.3	Übriges Mobiliar	je nach Art	nach Aufwand
5.4.1.4	Woldecken (ausserhalb der Anlagen) ohne Transport	pro Decke	2.00
5.4.1.5	Nachreinigung		nach Aufwand

5.5 Truppenunterkünfte (militärische und zivile Einquartierungen)/Markthalle/Reithalle/Altes Feuerwehrmagazin/Suppenküche/Mehrzweckgebäude Wuhrplatz

Für die Vermietung der Räumlichkeiten und allfälliger Materialien ist das Amt für öffentliche Sicherheit zuständig (vgl. Art. 4 Abs. 3 Gebührenreglement).

6 SOZIALAMT

Beträge in Fr.

6.1 Nachlassangelegenheiten

6.1.1	Eröffnung letztwilliger Verfügung		nach Aufwand
6.1.2	Einladungen, bestellen von Registerauszügen, Begleitschreiben, Publikationen:		
6.1.2.1	Grundgebühr	je Schreiben	10.00
6.1.2.2	Zuschlag je angefangene Seite		5.00
6.1.3	Nachforschung nach den Erben		nach Aufwand
6.1.4	Testamentsauszüge		nach Aufwand
6.1.5	Zustellung der eröffneten letztwilligen Verfügung pro Erbe		30.00



6.1.6	Bescheinigung, dass kein Testament zur Eröffnung eingereicht worden ist	35.00
6.1.7	Erben- resp. Willensvollstreckerbescheinigung gemäss Artikel 559 ZGB	50.00
6.1.8	Entgegennahme und Aufbewahrung einer letztwilligen Verfügung	100.00
6.1.9	Erbgangssicherungswesen; Gebühr für die Anordnung oder den Verzicht eines Erbschaftsinventars ¹	nach Aufwand
6.2	Diverses	
6.2.1	Kinderzuteilungsbericht in Ehescheidungs- und Eheschutzverfahren ¹	nach Aufwand
7	AMT FÜR BILDUNG, KULTUR UND SPORT	Beträge in Fr.
7.1	Regionalbibliothek	(Gebühren inkl. MWSt)²
7.1.1	Benützungsgebühren:	
	a) Abo Standard 1 Monat	¹ 10.00
	Benützungsgebühr für 1 Monat, für Personen ab vollendetem 18. Lebensjahr, inklusive persönlichem Benützungsausweis ³	
	b) Abo Standard 1 Jahr	² 55.00
	Benützungsgebühr für 1 Jahr, für Personen ab vollendetem 18. Lebensjahr, inklusive persönlichem Benützungsausweis ³	
	<i>Gegen Vorlage einer gültigen KulturLegi</i>	25.00
	c) Abo Standard + Onleihe 1 Jahr ¹	² 75.00
	Benützungsgebühr für 1 Jahr für Personen ab vollendetem 18. Lebensjahr, inklusive persönlichem Benützungsausweis ³	
	<i>Gegen Vorlage einer gültigen KulturLegi</i>	45.00
	d) Abo Standard Institution 1 Jahr ¹	² 165.00
	Benützungsgebühr für 1 Jahr für soziale Institutionen, inklusive ein Benützungsausweis	
	<i>Klassenkarten der Klassen der Volksschule Langenthal sind gratis</i>	

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014

² Gemeinderatsbeschluss vom 07. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019

³ Gemeinderatsbeschluss vom 06. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018



7.1.2	Ersatz des persönlichen Benutzungsausweises	5.00
7.1.3	Mahngebühren:	
	a) 1. Mahnung	¹ 4.00
	b) 2. Mahnung	¹ 9.00
	c) 3. Mahnung	¹ 16.00
7.1.4	Vormerkungsgebühr	¹ 4.00
7.1.5	Ersatz bei Verlust oder Beschädigung von Medien + Bearbeitungsgebühr pro Einheit	Wiederbeschaffungspreis + Zuschlag ¹ Fr. 11.00
7.1.6	Gebühr Rechnungsstellung	¹ 12.00
7.1.7	Defekter Strichcode/RFID-Label	¹ 6.00
7.1.8	Defekte Schutzhülle Tonbandkassette/CD ² einfach	¹ 4.00
7.1.9	Defekte Schutzhülle CD mehrfach ² /CD-ROM/DVD	¹ 6.00
7.1.10	Internet pro 10 Minuten ¹	2.00
7.1.11	Fotokopien (Selbstbedienung/Münzautomat):	
	■ A4 einseitig schwarz-weiss	¹ 0.30
	■ A4 doppelseitig schwarz-weiss	¹ 0.40
	■ A3 einseitig schwarz-weiss	¹ 0.60
7.1.12	Fernleihe	auf Anfrage
7.1.13	E-Reader (vorbestückt mit einer von der Regionalbibliothek getroffenen Auswahl von Lektüre)	¹ 12.00
7.1.14 ¹	eBibliomedia (pro Kalenderjahr) Bezug nur in Kombination mit einem gültigen Abonnement für Erwachsene ab 18-jährig möglich	10.00

7.2 Schulhäuser, Turnhallen und Sportanlagen

7.2.1 Grundsätze

7.2.1.1 Die Nutzungsmöglichkeiten für Turnhallen, Sportanlagen und Duschen sowie die jeweils zuständigen Bewilligungsinstanzen richten sich nach den Bestimmungen der **Verordnung vom 12. Juli 2006 über die Benützung von städtischen Turnhallen und Sportanlagen.**³

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019

² Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016

³ Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013



7.2.1.2 Ausserhalb der ordentlichen Schulzeit bestehen grundsätzlich folgende Nutzungsmöglichkeiten:

a) einzelne oder mehrere Belegungen an im Voraus definierten Daten (**terminliche Belegung**). Bewilligungsinstanz ist das **Amt für Bildung, Sport und Kultur, Fachbereich Sport**.¹

b) Regelmässige, wiederkehrende Belegungen (**periodische Belegung**). Nicht enthalten sind alle Termine, welche in die Schulferien gemäss offiziellem Ferienplan der Langenthaler Volksschulen fallen. Bewilligungsinstanz ist die **Sportkommission**.¹

Basis der Gebühr ist ein Jahr und richtet sich nach der wöchentlichen Nutzungsdauer. Bei kürzerer Nutzung als ein Jahr wird der entsprechende Tarif pro Rata angewandt, wobei die Minimalnutzung für die Anwendung des Tarifs 3 Monate beträgt.¹

c) Regelmässige wiederkehrende Belegungen (**periodische Belegungen PLUS**). Mit enthalten sind alle Termine, welche in die Schulferien gemäss offiziellem Ferienplan der Langenthaler Volksschulen fallen. Bewilligungsinstanz ist die **Sportkommission**.¹

Basis der Gebühr ist ein Jahr und richtet sich nach der wöchentlichen Nutzungsdauer. Bei kürzerer Nutzung als ein Jahr wird der entsprechende Tarif pro Rata angewandt, wobei die Minimalnutzung für die Anwendung des Tarifs 3 Monate beträgt.

7.2.1.3 Annullationsgebühren:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| ■ bis 10 Arbeitstage vor Anlassbeginn | kostenlos |
| ■ 6 - 9 Arbeitstage vor Anlassbeginn | 50% der ursprünglichen Gebühr |
| ■ Weniger als 6 Tage vor Anlassbeginn | 100% der ursprünglichen Gebühr |

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013



7.2.2 Schulhäuser		terminliche Belegung	periodische Belegung
		pro Stunde	Gebühr x Anzahl wö- chentlicher Stunden (Basis für 1 Jahr)
7.2.2.1	Allgemeiner Unterrichtstraum	15.00	150.00
7.2.2.2	Spezialraum (Werken, Informatik, Musik etc.)	25.00	375.00
7.2.2.3	Schulküche	25.00	375.00
7.2.2.4	Korridor/Gänge pro Etage	15.00	auf Anfrage
7.2.2.5	Singsaal/Aula	35.00	525.00
7.2.3 Materialausleihe		pro Veranstaltung	
7.2.3.1	Beamer		40.00
7.2.3.2	Hellraumprojektor		15.00
7.2.3.3	Klavier		20.00
7.2.3.4	Flügel		40.00
7.2.3.5	Orgel		80.00
7.2.4 Turnhallen, Sportanlagen und Duschen		terminliche Belegung	periodische Belegung
		pro Stunde	Gebühr x Anzahl wö- chentlicher Stunden (Basis für 1 Jahr)
7.2.4.1	Turnhallen (inkl. Garderoben/ Du- schen):		
	a) 1 Halle	10.00	100.00
	b) 2 Hallen (3-fach Hallen)	15.00	150.00
	c) 3 Hallen (3-fach Hallen)	20.00	200.00
	d) Kletterwand ¹	10.00	100.00
	e) Bei Anwendung der periodi- schen Belegung PLUS (ge- mäss Ziffer 7.2.1.2 Bst. c) gilt der Tarif für die periodische Be- legung plus ein Zuschlag von 50%. ²		

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 07. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019

² Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013



7.2.4.2	Aussenanlagen Schulen (inkl. Garderoben/Duschen):		
	a) Rasenplatz (inkl. Leichtathletikanlagen [LA-Anlagen])	8.00	80.00
	b) Hartplatz (inkl. LA-Anlagen)	8.00	80.00
	c) Flutlichtanlage	20.00	200.00
			jährlich max. 500.00
	d) Bei Anwendung der periodischen Belegung PLUS (gemäss Ziffer 7.2.1.2 Bst. c) gilt der Tarif für die periodische Belegung plus ein Zuschlag von 50%. ¹		
7.2.4.3	Stadion Hard und Sportplätze Weststrasse (inkl. Garderobe/ Duschen)		
	a) Stadion (inkl. 400m-Bahn, Hauptplatz, LA-Anlagen, Tribüne)	15.00	150.00
	b) Hauptplatz (ohne Tribüne)	10.00	100.00
	c) 400m-Rundbahn ²	10.00	100.00
	d) Nebenplatz	10.00	100.00
	e) Kunstrasenfeld	10.00	100.00
	f) Hartplatz	10.00	100.00
	g) Beachvolleyball (ganze Anlage)	10.00	100.00
	h) Kraftraum	10.00	100.00
	i) Flutlichtanlage	20.00	200.00
			jährlich max. 500.00
	j) Zeitmessgerät/Zeitfilmgerät ohne Bedienung	20.00	auf Anfrage
	k) Bei Anwendung der periodischen Belegung PLUS (gemäss Ziffer 7.2.1.2 Bst. c) gilt der Tarif für die periodische Belegung plus ein Zuschlag von 50%. ¹		

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013

² Gemeinderatsbeschluss vom 12. November 2014, in Kraft ab 1. Januar 2015



		Pauschalbetrag	
7.2.4.3.1	Weitere Räume:		
	a) Theorieraum	½-Tag	25.00
	b) Restaurant (Betriebsgebäude, Stadion)	½ Tag	25.00
7.2.4.4	Garderoben/Duschen	terminliche Belegung	periodische Belegung
		pro Stunde	Gebühr x Anzahl wö- chentlicher Stunden (Basis für 1 Jahr)
	a) Garderoben-/Duschnutzung ohne Nutzung weiterer Anlagen	5.00	50.00
	b) Bei Anwendung der periodischen Belegung PLUS (gemäss Ziffer 7.2.1.2 Bst. c) gilt der Tarif für die periodische Belegung plus ein Zuschlag von 50%. ¹		
7.2.4.5	Reinigung		
	Die ordentliche Reinigung ist in den Preisen enthalten. Zusätzlicher, übermässiger Reinigungsaufwand wird in Rechnung gestellt	nach Aufwand	nach Aufwand
7.3	Stadttheater		
7.3.1	Für die Vermietung des Stadttheaters ist das Amt für Bildung, Kultur und Sport, Fachbereich Kultur, zuständig (vgl. Art. 4 Abs. 3 Gebührenreglement).		
7.3.2	Versand Tickets und Gutscheine ²		nach Aufwand
7.4	Kadettenmusik		
7.4.1	Elementarunterricht und Bläuserschule	pro Semester	250.00
7.4.2	Tambouren	pro Semester	150.00
7.5	Tagesschulangebote³		
7.5.1	Bei nachträglichen Änderungen nach erfolgter Anmeldung (nicht auf Stundenplanänderungen beruhend) kann eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden.		100.00

¹ Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013

² Gemeinderatsbeschluss vom 07. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019

³ Gemeinderatsbeschluss vom 16. September 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016



IN-KRAFT-TRETEN

Der Gemeinderat bestimmt den Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens dieser Gebührenverordnung.

Langenthal, 24. Oktober 2012

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Stadtpräsident:
sig. Thomas Rufener

Der Stadtschreiber:
sig. Daniel Steiner

INKRAFTSETZUNG

Mit Beschluss vom 12. Dezember 2012 setzte der Gemeinderat den Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der Gebührenverordnung auf den 1. Januar 2013 fest, mit Ausnahme der Art. 7.2.4.1 bis 7.2.4.5 (Gebühren betreffend die Benützung von Turnhallen, Sportanlagen und Duschen) deren In-Kraft-Treten auf den 22. April 2013 festgesetzt wurde.

Langenthal, 12. Dezember 2012

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Stadtpräsident:
sig. Thomas Rufener

Der Stadtschreiber:
sig. Daniel Steiner

VERORDNUNGSÄNDERUNGEN

2 (Präsidentamt ersetzt durch Stadtkanzlei)	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
4.4.2	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 29. März 2017, in Kraft ab 1. Juni 2017
4.7.1.1	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015
4.7.1.1 Bst a + c	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
4.7.1.2	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015
4.7.1.2 Bst. a	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
4.7.1.3	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015
4.7.1.3 Bst. a, c + f	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
4.7.1.4.4	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
4.7.1.6	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014
4.7.1.7	Neu	gemäss Geinderatsbeschluss vom 25. März 2015, in Kraft ab 31. März 2015



5.1.1.4	aufgehoben	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
5.1.1.11	aufgehoben	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
5.1.1.14	aufgehoben	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
5.1.1.16	aufgehoben	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
5.1.2.1 Bst. a – c Bst. d – f	Änderung aufgehoben	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.1.2.2 Kolonnen 2 + 3 Kolonnen 4	Änderung aufgehoben	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.1.2.3 Hinweis auf EbüV Bst. c	Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014
5.1.2.3 Bst. a – c	aufgehoben	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.1.3.4	aufgehoben	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 22. Oktober 2014, in Kraft ab 1. März 2015
5.1.4	Änderung	gemäss Geinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
5.1.6.3 – 5.1.6.5	aufgehoben	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016
5.1.7 5.1.7.1 + 5.1.7.2	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 12. November 2014, in Kraft ab 1. Januar 2015
5.1.8 5.1.8.1 – 5.1.8.9	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 22. Oktober 2014 bzw. 25. Februar 2015, in Kraft ab 1. März 2015
5.2.4.1.13 Fussnote	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.2.4.2.1 Fussnote	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.2.4.2.4 Fussnote	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
5.2.4.2.9 – 5.2.4.2.11	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 3. Mai 2017, in Kraft ab 1. Juli 2017
6.1.9	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014
6.2.1	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014



7.1	Titel	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.1	Bst. a + b Bst. c + d	Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 27. November 2013, in Kraft ab 1. Januar 2014
7.1.1	Bst. b, c + d	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016
7.1.1	Bst. a, b + c	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 6. Dezember 2017, in Kraft ab 1. Januar 2018
7.1.1	Bst. b, c + d	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.3	Bst. a, b + c	Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.4 – 7.1.7		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.8		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016
7.1.8		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.9		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 28. Oktober 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016
7.1.9		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.10 + 7.1.11		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.1.13 7.1.14		Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.2.1.1		Änderung	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013
7.2.1.2	Bst a + b Bst. c	Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013
7.2.4.1	Bst. d	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013
7.2.4.1	Bst. d Bst. e vorher d	Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.2.4.2	Bst. d	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013



7.2.4.3 Bst. c	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 12. November 2014, in Kraft ab 1. Januar 2015
7.2.4.3 Bst. k vorher j	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013
7.2.4.4 Bst. b	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 23. Januar 2013, in Kraft ab 22. April 2013
7.3.1 vorher nur Text 7.3.2	Änderung Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 7. November 2018, in Kraft ab 1. Januar 2019
7.5	Neu	gemäss Gemeinderatsbeschluss vom 16. September 2015, in Kraft ab 1. Januar 2016